

Teilnahme

- Ja, ich nehme an der Veranstaltung „5. PIUS-Länderkonferenz 2014 – Gemeinsam zu mehr Innovation und Ressourceneffizienz“ teil.

Sessions und Abendveranstaltung

Am 1. und 2. Juli finden drei Sessions mit vier Themenblöcken statt, in denen verschiedene Workshops parallel angeboten werden. Bitte tragen Sie ein, an welchen Workshops Sie teilnehmen möchten und, ob Sie am 1. Juli an der Abendveranstaltung teilnehmen.

Sessions 1: Dienstag 1. Juli 16:00 bis 17:30 Uhr

- Neue Technologien: Generative Fertigung/3D-Druck
- Ressourceneffizienz im Betrieb: World Café – Ressource Mensch
- Ressourceneffizienz in der Wertschöpfungskette: Ressourcenkooperation
- Eco-Design: Einführung Ökodesign/Rahmenbedingungen
- keine Teilnahme
- Abendveranstaltung ab 18.30 Uhr im Restaurant „Frankfurter Botschaft“**

Session 2: Mittwoch 2. Juli 12:00 bis 13:00 Uhr

- Neue Technologien: Bioindustrie
- Ressourceneffizienz im Betrieb: Finanzierung
- Ressourceneffizienz in der Wertschöpfungskette: Stoffstrommanagement
- Eco-Design: World Café – Strategien/Langlebigkeit von Produkten
- keine Teilnahme

Session 3: Mittwoch 2. Juli 14:00 bis 15:30 Uhr

- Neue Technologien: Nano- und Materialtechnologien
- Ressourceneffizienz im Betrieb: CO₂-Bilanzierung
- Ressourceneffizienz in der Wertschöpfungskette: Sekundärrohstoffe
- Eco-Design: Neue Geschäftsmodelle
- keine Teilnahme

Partnering/ Einzelgespräche

- Zu Beginn der Veranstaltung am 1. Juli sowie in der Mittagspause am 2. Juli besteht die Möglichkeit, an Partnerings teilzunehmen. Dies sind kurze Einzelgespräche mit Fachleuten. Die Termine werden mithilfe einer Datenbank im Vorfeld abgestimmt.
- Ja, ich bin am Partnering interessiert. Bitte schicken Sie mir hierzu Informationen, damit ich mich in die Datenbank eintragen kann.
 - Nein, ich bin nicht am Partnering interessiert.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **25. Juni 2014**. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine elektronische Anmeldebestätigung. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erfolgt die Zusage nach der Reihenfolge der Anmeldung.

TEILNEHMER	
FIRMA/INSTITUTION	
STRASSE	
PLZ/ORT	
TELEFON	
FAX	
E-MAIL	
DATUM	
UNTERSCHRIFT	

Veranstaltungsort

KfW Bankengruppe
Palmengartenstr. 5-9
60325 Frankfurt am Main

Bank aus Verantwortung **KfW**

Anfahrt

Informationen zur Anfahrt sind abrufbar unter:
www.kfw.de/KfW-Konzern/Kontakt
Bitte beachten Sie, dass die KfW Bank keine Parkplätze zur Verfügung stellen kann. Bitte nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel bzw. Parkhäuser in der Umgebung.

Veranstalter


Hessen Trade Et Invest GmbH
Aktionslinie Hessen-Umwelttech
Konradinerallee 9
65189 Wiesbaden

 **HESSEN**
TRADE & INVEST

Hessen Umwelttech

Ansprechpartnerin:
Dagmar Dittrich
Tel.: 0611/95017-8645; Fax: -58645
E-Mail: dagmar.dittrich@htai.de
www.htai.de
www.hessen-umwelttech.de

Das Projekt wird kofinanziert aus Mitteln der Europäischen Union.

 EUROPÄISCHE UNION:
Investition in Ihre Zukunft
– Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Veranstaltungsorganisation

SCM
Gesellschaft für Kooperations- und Projektmanagement mbH
Lisa Beermann, Frederike Höferhüsch
Frauenbergstraße 17, 35039 Marburg
Tel. 06421/581-122
E-Mail: l.beermann@scm.de
E-Mail: f.hoeferhuesch@scm.de


 **SCM**
Strategien • Chancen • Märkte

Foto (Titel): © Victoria | Fotolia.com; Foto innen links: FotolEdhar | Fotolia.com



5. Gemeinsam zu mehr Innovation und Ressourceneffizienz

PIUS-Länderkonferenz 2014

1. und 2. Juli 2014
KfW, Frankfurt




Sehr geehrte Damen und Herren,

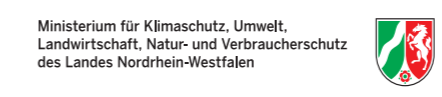
die beste Strategie, um sich gegen Preisschwankungen und Engpässe in der Rohstoffversorgung zu wappnen, ist ein effizienter Umgang mit diesen Ressourcen. Die Praxis dieser Strategie ist der Produktionsintegrierte Umweltschutz (PIUS). Lag sein Fokus anfangs auf der Verminderung umweltschädigender Emissionen, so hat sich PIUS inzwischen längst zu einem hervorragenden Instrument entwickelt, um Effizienzpotenziale aufzudecken – beispielsweise bei der Nutzung von Abwärme oder der Aufbereitung von Abwasser.

Umweltschutz und Ressourceneffizienz sind zu einem Wettbewerbsfaktor geworden. Dies wird die 5. PIUS-Länderkonferenz anhand zahlreicher Praxisbeispiele aufzeigen. Längst geht es um mehr als die Optimierung des Produktionsprozesses im engeren Sinne. Welche Chancen bieten neue technologische Entwicklungen wie der 3D-Druck oder Industrie 4.0? Wie kann die Kooperation zwischen Unternehmen zu einer besseren Verwertung von Reststoffen führen? Und wie können Produkte mithilfe von Eco-Design umweltfreundlicher hergestellt und genutzt werden? Dies sind einige der weiterführenden Ansätze, die es zu verfolgen gilt.

Ich freue mich, dass das Land Hessen in diesem Jahr Gastgeber der PIUS-Länderkonferenz sein darf. Gemeinsam mit unseren Partnern aus Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz möchten wir aktuelle Entwicklungen aufgreifen und mit Ihnen diskutieren. Ich lade Sie herzlich dazu ein, sich zu informieren und eigene Ideen einzubringen.

Tarek Al-Wazir

Tarek Al-Wazir
Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung



Gemeinsam zu mehr Innovation und Ressourceneffizienz 5. PIUS-Länderkonferenz 2014

1. Tag – Dienstag, 1. Juli 2014

2. Tag – Mittwoch, 2. Juli 2014

Moderation: Plenum: N.N.

Neue Technologien: Dr. Carsten Ott, Hessen Trade & Invest GmbH
Ressourceneffizienz im Betrieb: Henning H. Sittel, Effizienz-Agentur NRW

Ressourceneffizienz in Wertschöpfungsketten: Dr. Hannes Spieth, Umwelttechnik BW
Eco-Design: Robert Weicht, Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz



Nehmen Sie Kontakt auf ...

... mit Fachleuten aus den Bereichen PIUS und Ressourceneffizienz. Im Rahmen von **Partnerings** bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Termine für kurze individuelle Einzelgespräche zu vereinbaren.

- 14:00
- 14:30
- 14:50
- 15:15
- 15:40

Registrierung
(Partnering/ Einzelgespräche bereits ab 13.00 Uhr)

Begrüßung
Dr. Katrin Leonhardt, Direktorin der KfW, Leiterin des Bereichs Mittelstandsbank/Steuerung

Plenum
Ressourceneffizienz – eine Begriffsdefinition am Beispiel Seltener Erden für Energiematerialien
Prof. Oliver Gutfleisch, Technische Universität Darmstadt und Fraunhofer-Projektgruppe für Wertstoffkreisläufe und Ressourcenstrategie IWKS

Perspektiven für Ressourceneffizienz in Europa
Werner Maass, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH (ZRE)

Kaffeepause

Parallele Workshops – Session 1

16:00 bis 17:30

Neue Technologien: Generative Fertigung, 3D-Druck

- Dr. Hartmut Stahl, Öko-Institut e.V.
- Deniz Okur, 3D-Systems GmbH
- Jürgen Bertling, Fraunhofer UMSICHT

Ressourceneffizienz im Betrieb: World Café – Ressource Mensch

- Mark-Andre Nix, Universität Bayreuth
- Anke Heisel, HeiTec Ing.-Büro für Umwelttechnik

Ressourceneffizienz in Wertschöpfungsketten: Ressourcenkooperation

- Holger Rohn, Trifolium – Beratungsgesellschaft mbH
- Dr. Friedhelm Böttcher, Böttcher Consulting
- Nicole Meier, Modell Hohenlohe e.V.
- Frederik Pöschel, Effizienz-Agentur NRW

Eco-Design: Einführung, Rahmenbedingungen

- Dr. Udo Hermenau, e-hoch-3
- Cornelia Dollacker, Hessen Design e.V.
- Hanna Blankemeyer, VDMA/Blue Competence

18:30 **Abendessen im Restaurant „Frankfurter Botschaft“**



Wir laden Sie ein ...



... zu einem geselligen Beisammensein bei einem Abendessen im Restaurant „Frankfurter Botschaft“. Am späteren Abend wird das Achtelfinale der Fußball-WM als Public-Viewing übertragen.

9:00 **Registrierung**

9:30 **Begrüßung**
Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Plenum

10:00 **Industrie 4.0 und Ressourceneffizienz**
Prof. Martin Przewloka, SAP

10:20 **Praxisbeispiele für Ressourceneffizienz**

- Dr. Gerd Sagawe, EnviroChemie GmbH
- Dr. Christof Maisch, Protektorwerk Florenz Maisch GmbH & Co.KG
- Dr. Birgitt Bendiek, Voigt & Schweitzer GmbH & Co. KG

11:30 **Kaffeepause**

Parallele Workshops – Session 2

12:00 **Neue Technologien: Bioindustrie**

- N.N., BRAIN AG (angefragt)
- Prof. Dr. Peter M. Kunz, Bio-Logik-Control
- Dr. Lars Ziegler, Tecnar GmbH

Ressourceneffizienz im Betrieb: Finanzierung

- Olaf Weber, KfW Bankengruppe
- Dr. Matthias Künzel, demea
- Marcus Lodde, Effizienz-Agentur NRW

Ressourceneffizienz in Wertschöpfungsketten: Stoffstrommanagement

- Prof. Dr. Peter Heck, Ifas Institut für angewandtes Stoffstrommanagement
- Prof. Liselotte Schebek, TU Darmstadt
- Markus Schroll, Innowise GmbH

13:00 **Mittagspause, Partnering/ Einzelgespräche**

Parallele Workshops – Session 3

14:00 **Neue Technologien: Nano- und Materialtechnologie**

- Dr. Ralf Zuber, Umicore AG & Co. KG
- Stefan Bill, Rewitec GmbH
- N.N., Idealspaten Bredt GmbH (angefragt)

Ressourceneffizienz im Betrieb: CO₂-Bilanzierung

- Stephan Herbst, BRITA GmbH
- Frederik Pöschel, Effizienz-Agentur NRW
- Prof. Hannes Utikal, Provadis/Industriepark Höchst

Ressourceneffizienz in Wertschöpfungsketten: Sekundärrohstoffe

- Andreas Brumby, Umicore AG & Co. KG (angefragt)
- Dr. Klaus Wolfer, Würth Elektronik GmbH & Co. KG
- Florian Knappe, Ifeu-Institut
- Dr. Andreas Jacobi, Projektträger Jülich, r3-Ressourceneffizienz (angefragt)

Eco-Design: Neue Geschäftsmodelle

- Dr. Sonja Eser, SinnenWandel
- Egon Förster, Fiber Engineering
- Prof. Tom Phillips, Hochschule Darmstadt

Plenum

15:30 **Abschluss/Zusammenfassung**

16:00 **Get Together**